



Spezifikation

KRONES Folienspezifikationen
Stretch- und Deckfolie für Folienwickler



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines	3
2	Anlieferung und Lagerung von LDPE-Folien	4
3	Maßeigenschaften und Materialkennwerte	5
3.1	Stretchfolie	5
3.2	Deckfolie	6

1 Allgemeines

Diese Spezifikation beinhaltet ein weites Spektrum an Verpackungsmöglichkeiten. Diese möglichen Kombinationen aus Material und Materialeigenschaften bedürfen grundsätzlich einer Freigabe durch KRONES.

Bei Erstausstattungen hinsichtlich der Verpackungen können bereits vorhandene Kundenmaterialien überprüft und ggf. für die Inbetriebnahme bei Lieferanten freigegeben werden. Sofern kundenseitig noch keine Verpackungsmaterialien vorhanden sind, gibt KRONES Empfehlungen (gebindespezifische Vorschläge), die vom Kunden bestätigt werden müssen. Es gelten die von KRONES angefertigten Zeichnungen.

Nach erfolgreicher Kundenabnahme vor Ort unter Produktionsbedingungen wird das eingesetzte Verpackungsmaterial protokolliert, von beiden Parteien gegengezeichnet und zur Verarbeitung auf dieser Maschine freigegeben.

Bei nachträglichen Veränderungen an Material und Verpackung hat der Kunde KRONES über den Sachverhalt zu informieren und eine Freigabe einzuholen. KRONES behält sich vor, bei Änderungen an Material und Verpackung kundenseitige Tests unter produktionsnahen Bedingungen durchzuführen. Das hierfür benötigte Testmaterial muss vom Kunden zur Verfügung gestellt werden.

Die Mengen für diesen Test werden zuvor mit KRONES vereinbart und könnten sich beispielsweise wie folgt zusammensetzen:

- Eine Rolle Stretchfolie je Größe; bei Doppelkopfmaschinen zwei Rollen
- Eine Rolle Deckfolie je Größe

Die Testergebnisse werden protokolliert, dem Kunden mitgeteilt und Handmuster bzw. fertige Paletten zur Begutachtung übergeben. Sofern die Ergebnisse für den Kunden keine Mängel aufweisen, wird dies in Schriftform festgehalten, vom Kunden sowie von KRONES unterzeichnet und zur Verarbeitung auf der zugehörigen Maschine wieder freigegeben. Sollten die Tests belegen, dass die vom Kunden geltend gemachten Mängel an der Verpackung ihre Ursache nicht in der Ausführung der Maschine haben, sondern im Material begründet sind, welches außerhalb der KRONES Spezifikationen liegt, behält sich KRONES das Recht vor, die entstandenen Kosten dem Kunden zu marktüblichen Sätzen in Rechnung zu stellen.

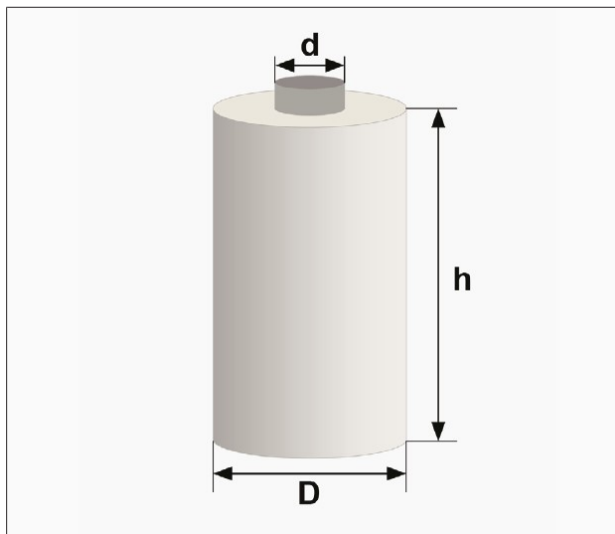
2 Anlieferung und Lagerung von LDPE-Folien

Eigenschaften	Anforderungen
Lagerung an der Maschine	Min. 24 Std. vor der Verarbeitung
Relative Luftfeuchtigkeit	40 - 70 %
Allgemeine Lagerumgebung	Schutz vor direkter Sonneneinstrahlung, hohen Temperaturen (>30 °C), mechanischen Schäden, Staub und Feuchtigkeit.
Lagerdauer	Lagerung in Originalverpackung Max. ½ Jahr
Transport	Auf Paletten mit Kartons, Palettenkarten und Palettenbinden (siehe Abbildung unten)



Abb. 1: Palette mit Stretchfolie

3 Maßeigenschaften und Materialkennwerte



Alle technischen Daten (Abmessungen, Fertigung etc.) zu den Folienrollen sind in der Dokumentation des Herstellers enthalten.

Abb. 2: Folienrolle

3.1 Stretchfolie

Spezifikation	500 mm/20"	750 mm/30"	1.000 mm/40"
Maximales Rollengewicht	20 kg	25 kg	25 kg
Maximale Rollenhöhe	500 mm	750 mm	1.000 mm
Maximaler Außendurchmesser D	250 mm		
Innendurchmesser d	76 mm		
Foliendicke	23-30 µm		
Folientyp	LLDPE-Polyethylen-Stretchfolie		
Klebeseite	Innenhaftend Bei außenhaftender Klebeseite ist eine Klärung mit dem Hersteller des Folienwicklers erforderlich		
Vordehnung in Prozent	150-400 %		
Abwickelgeschwindigkeit (niedrig)	Bis 20 rpm		
Abwickelgeschwindigkeit (mittel)	Bis 40 rpm		
Abwickelgeschwindigkeit (hoch)	Bis 70 rpm		



Wichtig!

Verwenden Sie hochqualitative Stretchfolien, um gute Vordehnungswerte zu erzielen und Folienrisse zu vermeiden.



3.2 Deckfolie

Spezifikation	Palette: 600x800 mm	Palette: 1.200x1.000 mm
Folienbreite	1.200 mm (max. 2.000 mm)	1.800 mm (max. 2.000 mm)
Maximaler Außendurchmesser D	250 mm	
Innendurchmesser d	76 mm	
Foliendicke	60-90 µm	
Folientyp	LLDPE-Polyethylen-Stretchfolie	